

Das Diakonische Werk Herzogtum Lauenburg sucht eine

Sozialpädagogische Fachkraft (m/w/d)

B.A., M.A., Diplom oder vergleichbar

(24,35 Wochenstunden, unbefristet, ab sofort)

als Mitarbeiter*in in der Integrierten Beratungsstelle
in Schwarzenbek und Lauenburg/Elbe

mit Tätigkeitsschwerpunkt Kinderschutzberatung

Die Integrierte Beratungsstelle bietet seit fast 50 Jahren an ihren beiden Standorten in Schwarzenbek und Lauenburg/Elbe vielfältige Beratungsangebote durch derzeit sechs beraterisch-therapeutisch qualifizierte Fachkräfte und eine Teamassistenz an.

Diese Angebote beinhalten Erziehungs- und Familienberatung, Kinderschutzberatung, Partnerschafts-, Trennungs- und Scheidungsberatung, Umgangsberatung, Lebens- und Paarberatung sowie Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung.

Unsere Kinderschutzberatung umfasst Beratung und Therapie für junge Menschen, die von psychischer, körperlicher oder sexueller Gewalt sowie Vernachlässigung betroffen sind und für Erwachsene, die für sie verantwortlich sind oder sich verantwortlich fühlen. Zudem erhalten Kinder und Jugendliche, die durch aggressives, selbstverletzendes, gewalttätiges, sexuell grenzverletzendes oder dissoziales Verhalten auffällig geworden sind, Unterstützung.

Zu den Aufgaben gehören:

Einzelfallbezogene Tätigkeiten

- Beratung und pädagogisch-therapeutische Intervention
- Krisenintervention
- Dokumentation
- Interdisziplinäre Kooperation im Einzelfall zur Erarbeitung eines Hilfekonzeptes

Einzelfallübergreifende Tätigkeiten

- Informationsveranstaltungen
- Präventionsangebote
- Öffentlichkeitsarbeit
- Teilnahme an Arbeitskreisen
- Vernetzung mit anderen Einrichtungen

Wir erwarten:

- Bachelor of Arts Soziale Arbeit / Sozialpädagogik oder vergleichbare Qualifikation
- Beraterische oder therapeutische Zusatzqualifikation – gern systemisch
- Mitarbeit in allen Tätigkeitsbereichen der Beratungsstelle
- Präsenz an drei bis vier Tagen pro Woche, nachmittags und auch vormittags
- Motivierte, engagierte Persönlichkeit mit Freude an Herausforderungen
- Bereitschaft und Fähigkeit zur (kritischen) Selbstreflexion
- Soziale und interkulturelle Kompetenzen
- Belastbarkeit in Krisensituationen
- Teamfähigkeit
- PC-Kenntnisse

Wir freuen uns über:

- Fort-/Weiterbildung zu Kinderschutz, Psychotraumatologie, Traumatherapie/-pädagogik
- Erfahrung in prozess- und familienorientierter Diagnostik, Beratung und Therapie
- Kenntnisse über Formen, Ursachen und Dynamik von Gewalt in Familien
- Einschlägige berufliche Vorerfahrungen im Bereich Kinderschutz
- Kenntnis der rechtlichen Rahmenbedingungen

Die Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche ist wünschenswert.

Wir bieten:

- Eine interessante, vielseitige, verantwortungsvolle und entwicklungsfähige Tätigkeit
- Eine qualifizierte und unterstützende Einarbeitung durch erfahrene Fachkräfte
- Einbindung in ein engagiertes multiprofessionelles Team
- Regelmäßigen fachlichen Austausch und wöchentliche Teamsitzungen
- Intervention, Supervision und Fortbildung
- Vergütung und Urlaub nach geltendem Tarifrecht und soziale Leistungen nach KAT (Urlaubs- und Weihnachtsgeld, VBL)
- Eingruppierung in Gehaltsgruppe K9
- Eine kooperative, wertschätzende und motivierende Arbeitsatmosphäre

Bitte richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bis zum 12.08.2020 an:

Diakonisches Werk Herzogtum Lauenburg
Integrierte Beratungsstelle
z. H. Dr. Ulf Kassebaum
Ernst-Barlach-Platz 9
21493 Schwarzenbek

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Herrn Dr. Kassebaum (Leitung Integrierte Beratungsstelle) unter 04151/5165 oder EBSchwarzenbek@t-online.de, oder an Herrn Steiner (Geschäftsführung Diakonisches Werk Herzogtum Lauenburg) unter 04541/8893-50 oder -51

Schwerbehinderte und Gleichgestellte nach SGB IX werden in besonderem Maße aufgefordert, eine Bewerbung einzureichen.